MARION DÖNHOFF GYMNASIUM

INFORMATIONEN ZUR PROFILOBERSTUFE

1. Grundsätzliches

- Alle Fächer/Kurse werden in der Regel für vier Semester belegt.
- Die Belegverpflichtung umfasst 34 Wochenstunden.
- Die Kernfächer Mathe, Deutsch, Englisch müssen belegt werden.
- Alle Fächer, auch die Kernfächer, werden drei Aufgabenfeldern zugeordnet (außer Sport).
- Für die Aufgabenfelder gibt es Belegauflagen.
- Fächer aus allen Aufgabenfeldern müssen im Abitur vertreten sein.
- Es werden 12 Stunden im Kernbereich, 12 Stunden im Profilbereich, und weitere 10 Stunden zusätzlich belegt.
- Die Wahl eines Profilbereiches ist verpflichtend.

2. Die Kernfächer

- Kernfächer sind Mathematik, Deutsch und Englisch (auch Spanisch oder Französisch im Profil Kosmopolit! am Gymnasium Blankenese möglich).
- Die Kernfächer sind den Aufgabenfeldern sprachlich/künstlerisch und mathematisch/naturwissenschaftlich/technisch zugeordnet.
- Sie werden vierstündig unterrichtet.
- Zwei Kernfächer müssen auf erhöhtem Niveau belegt werden.
- Ein Kernfach auf erhöhtem Niveau wird im Abitur schriftlich geprüft.
- Ein weiteres Kernfach wird schriftlich oder mündlich geprüft. Dies kann auch auf grundlegendem Niveau sein.

3. Die Aufgabenfelder

Es gibt drei Aufgabenfelder, aus denen Fächer belegt werden müssen:

sprachlich- literarisch-künstlerisch	gesellschafts-wissenschaftlich	mathematisch-naturwissenschaftlich-technisch
Deutsch	PGW	Mathematik
Englisch	Geschichte	Biölögie
Französ sisch	Geögraphie	Chemie
Spanisch	Religiön	Physik
Latein	Philösöphie	Införmatik
Kunst	Wirtschaft	
Musik		
Theater		

Belegauflagen

- die Kernfächer Mathematik (mathem.-naturw.), Deutsch und Englisch (sprachl.); auch Spanisch oder Französisch können KF sein (s.o.).
- Die folgenden Fächer müssen in oder außerhalb der Profile angewählt werden:

- vier Stunden in einer Naturwissenschaft (am MDG, in Blk. und Ris vierstündig),
- vier Stunden in PGW, Geschichte oder Geographie oder zwei und zwei
- zwei oder mehr Stunden in Religion oder Philosophie,
- zwei oder mehr Stunden in Kunst, Musik oder Theater,
- zwei oder mehr Stunden in Sport.

4. Das Abitur

- Es werden vier Fächer geprüft, davon drei schriftlich und eines mündlich.
- Die drei Aufgabenfelder müssen vertreten sein.
- **Ein Kernfach muss schriftliches PF sein auf erhöhtem Niveau.**
- **Ein weiteres Kernfach muss schriftliches oder mündliches PF sein. Dies kann grundlegend sein.**

- Ein profilgebendes Fach, das kein Kernfach ist, muss schriftlich oder mündlich auf erhöhtem Niveau geprüft werden. Wenn es mündlich angewählt wird, muss ein zweites Kernfach auf erhöhtem Niveau schriftlich geprüft werden oder das zweite profilgebende Fach, wenn es dies gibt.
- Ein weiteres Fach wird mündlich oder schriftlich geprüft.
- Jede Prüfung muss auf dem Niveau des angewählten Kurses durchgeführt werden.

5. Präsentationsleistung und –prüfung

- In jedem Jahr (S1/2 und S3/4) der Profiloberstufe muss in einem zu wählenden Fach eine Präsentationsleistung abgelegt werden.
- Die Präsentationsleistungen sind jeweils einer Klausur in dem Semester gleichgestellt.
- Die mündliche Abiturprüfung, die eine Präsentationsprüfung sein kann, hat das gleiche Format wie die Präsentationsleistungen:
  - 10 Minuten mediengestützter Vortrag
  - 20 Minuten Fachgespräch
- Themenabsprache mit dem Fachlehrer
- zwei Wochen vor Prüfung:
  - Aufgabenstellung durch den Fachlehrer
  - Vorgehen (Recherche/Struktur/Ausarbeitung/Üben
  - Visualisierung: welches Medium ist geeignet?
- eine Woche vor Prüfung:
  - Abgabe der Dokumentation
- Prüfungstag:
  - Vortrag:
    - inhaltliche Durchdringung der Aufgabenstellung im Hinblick auf analytische und Bewertungskompetenz wird mitbewertet
    - Vortragsweise (Rhetorik, Argumentation, Dramaturgie)
  - Fachgespräch
    - Überprüfung der inhaltlichen, analytischen und fachlichen Fähigkeiten
    - kann Mängel des Vortrags ausgleichen bzw. auch offenlegen

6. Der Profilunterricht

- Das Marion-Dönhoff-Gymnasium bietet fünf Profilbereiche an.
- Mit der Wahl der Profile werden Belegauflagen abgedeckt.
- In Kooperation mit den Nachbargymnasien können – wenn dort Platz ist – auch Profile der Nachbargymnasien angewählt werden, die das MDG nicht abdeckt.
- Die Organisation sieht zwei Profiltage vor, an denen jeweils sechs Stunden Profilunterricht erteilt wird. Dieses Modell ermöglicht es, den fächerübergreifenden Unterricht zu stärken, Exkursionen zu planen und die Profile ggf. auswärts zu besuchen.
- Projektreisen (3.Semester) finden an allen drei kooperierenden Gymnasien in den Profilen statt.

7. Die Profilbereiche

Zukunft Natur-wissenschaf t ZuNft	Erde und Mensch EuM	Künste und Kultur KuK	Gesellschaft und Sprache GuS	Gesellschaft in Bewegung GiB
Physik 4 Chemie 4 (profilgebend) Geographie 2 Seminar 2 12 Stdn	Geographie 4 Biologie 4 (profilgebend) PGW 2 Seminar 2 _____ 12 Stdn	Kunst oder Musik 4 Geschichte 4 (profilgebend) Deutsch 4 (Kernfach) Seminar 2 _____ 14 Stdn	Gesch. bili. 4 (profilgebend) Englisch 4 (Kernfach) PGW 2 Wirtschaft oder Französisch oder Spanisch weitergeführt 2 Seminar 2 14 Stdn	Sport 4 PGW 4 (profilgebend) Biologie 4 Seminar 2 _____ 14 Stdn

8. Beratung/Information

- Infobroschüre auf der Homepage.
- Beratung und Information durch Frau Dr. von Rosen julia.von.rosen@mdg-hamburg.de
- Beratung für die Profilwahl in den Klassen durch Frau Dr. von Rosen/Herr Schober